

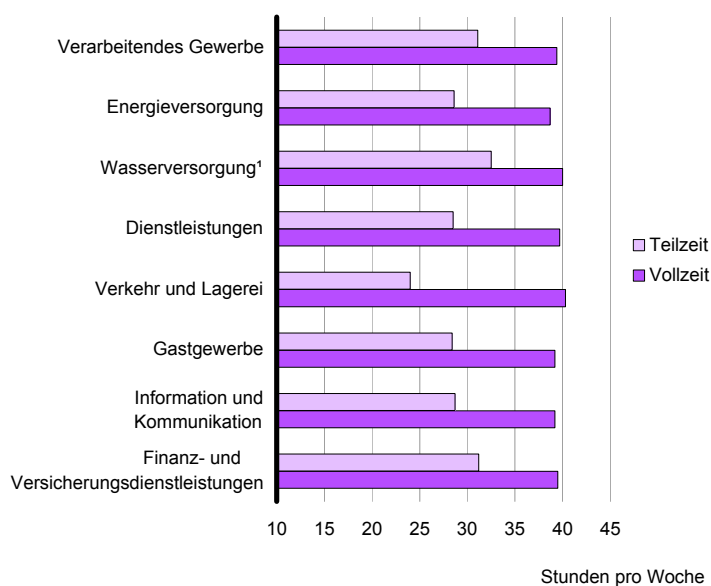
Statistischer Bericht

N I 1 – vj 2/13

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Land Brandenburg 2. Quartal 2013

Bruttoverdienst
Wochenarbeitszeit
Arbeitnehmer

Durchschnittliche bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und
teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im
2. Quartal 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen



1 einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen

Impressum

Statistischer Bericht
N I 1 - vj 2/13

Erscheinungsfolge: vierteljährlich
Erschienen im **Oktober 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013



*Dieses Werk ist unter einer Creative Commons Lizenz
vom Typ Namensnennung 3.0 Deutschland zugänglich.
Um eine Kopie dieser Lizenz einzusehen, konsultieren Sie
<http://creativecommons.org/licenses/by/3.0/de/>*

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen	4		
Grafiken		Tabellen	
Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	6	1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen	7
Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen.....	9	2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen.....	8
Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht.....	9	3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen.....	10
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich.....	16	4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht.....	18
Verteilung der Arbeitnehmer im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart	17		

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik

Vierteljährliche Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich

Berichtszeitraum

Alle vier Quartale eines Jahres. Aus den vier Quartalsergebnissen werden Jahresdurchschnitte als gewichtetes arithmetisches Mittel berechnet.

Periodizität

Vierteljährlich

Regionale Gliederung

Bundesland

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Der Erhebungsbereich der vierteljährlichen Verdiensterhebung umfasst das Produzierende Gewerbe und den Dienstleistungsbereich (Abschnitte C bis F und G bis S der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008). Einbezogen werden in der Regel Betriebe mit 10 und mehr Arbeitnehmern. Außerdem werden vor allem in ausgewählten Dienstleistungsbereichen Betriebe mit 5 und mehr Arbeitnehmern befragt. Die Merkmale für den Wirtschaftsabschnitt P „Erziehung und Unterricht“ und O „Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung“ werden nicht erhoben, sondern aus der Personalstandsstatistik geschätzt.

Erhebungseinheiten

Betriebe

Rechtsgrundlagen

Verdienststatistikgesetz (VerdStatG) vom 21. Dezember 2006 (BGBl. I S. 3291, das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1480) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 555), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Abs. 1 VerdStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Es werden die Anzahl der Vollzeit-, Teilzeit- und geringfügig beschäftigten Arbeitnehmer, die Summe ihrer bezahlten Wochenstunden (nicht von geringfügig Beschäftigten) und ihre Bruttoverdienstsummen erfasst.

• Zweck der Statistik

Die Hauptaufgabe der Erhebung besteht in der Abbildung der kurzfristigen Entwicklung der durchschnittlichen Bruttoverdienste und der bezahlten Wochenarbeitszeit der Arbeitnehmer. Die Darstellung von Ergebnissen nach Geschlecht und Leistungsgruppen (Gruppen von Arbeitnehmern ähnlicher Qualifikation) bildet dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Informationen über die Höhe der Verdienste und ihre Entwicklung sind besonders für Zwecke der Geld-, Konjunktur- und Tarifpolitik wichtig.

Außerdem werden die Verdienstdaten in erheblichem Umfang für Preisgleitklauseln in Verträgen verwendet, z. B. beim Erbbauzins und für Darstellungen oder Berechnungen von Vergleichseinkommen. Sie finden Eingang in die Berechnung des Arbeitskostenindex und der Arbeitnehmerentgelte der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Repräsentative Stichprobe bei Betrieben in Form einer schriftlichen Befragung. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe.

• Stichprobenverfahren

Für die Auswahl wird die Grundgesamtheit (Gesamtheit der Betriebe) nach Wirtschaftszweigen und sechs Beschäftigtengrößeklassen in Schichten aufgeteilt. Der Auswahlatz je Schicht richtet sich nach der Anzahl der Betriebe.

• Stichprobenumfang

Im Land Brandenburg umfasst die Stichprobe rd. 1500 Betriebe.

Methodische Hinweise

Die vierteljährliche Verdiensterhebung löste mit Beginn des Jahres 2007 „die Laufende Verdiensterhebung im Produzierenden Gewerbe, Handel, Kredit- und Versicherungsgewerbe“ ab. Daraus ergeben sich insbesondere im Folgenden aufgeführte Änderungen:

- Es werden für nahezu die gesamte Wirtschaft vierteljährlich Bruttoverdienste und Arbeitszeiten nachgewiesen.
- Verdienste der bisher nicht erfassten Teilzeitbeschäftigten, geringfügig Beschäftigten und leitenden Angestellten werden einbezogen.
- Abgebildet werden die Verdienste für die Quartale eines Jahres und nicht mehr nur für die Monate Januar, April, Juli und Oktober.
- Bruttostundenverdienste werden für alle Arbeitnehmer ermittelt.
- Sonderzahlungen werden getrennt erfasst und dargestellt.
- Bruttojahresverdienste werden aus den Quartalsergebnissen errechnet und nicht mehr durch eine zusätzliche Erhebung.
- Die Trennung nach Arbeitern und Angestellten bzw. kaufmännischen und technischen Angestellten entfällt.

Mit dem 1. Quartal 2012 erfolgte der Übergang von einem mehrjährigen Komplettaustausch der Stichprobe auf einen jährlichen Teilaustausch der Stichprobenbetriebe. Damit verbunden war das Wiederauffüllen der Stichprobe auf die gesetzlich zulässige Maximalgröße.

Auf Grund der methodischen Änderungen sind Vergleiche mit früheren Zeiträumen nicht mehr / bzw. für 2012 nur noch teilweise möglich.

Weitere Hinweise zur Statistik können dem Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes unter <http://destatis.de/jetspeed/portal/cms> entnommen werden.

Weitere Informationsquellen

Vom Statistischen Bundesamt werden unter dem Titel „Verdienste und Arbeitskosten“ Arbeitnehmerverdienste (Fachserie 16, Reihe 2.1) sowie der Index der Tariflöhne und -gehälter für das Bundesgebiet (Fachserie 16, Reihe 4.3) veröffentlicht.

Merkmale

• Bruttoverdienst

Der Bruttoverdienst umfasst den regelmäßig gezahlten steuerpflichtigen Arbeitslohn gemäß den Lohnsteuerrichtlinien einschließlich der sonstigen Bezüge (Sonderzahlungen), die steuerfreien Zuschläge für Schicht-, Samstag-, Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, die steuerfreien Beiträge des Arbeitgebers für seine Arbeitnehmer im Rahmen der Entgeltumwandlung und die steuerfreien Zuschüsse.

Der Bruttoverdienst wird als durchschnittlicher Bruttomonats- und Bruttostundenverdienst für das jeweilige Quartal dargestellt.

• Sonderzahlungen

Die Sonderzahlungen entsprechen den „sonstigen Bezügen“. Dies sind unregelmäßige, nicht monatlich geleistete Zahlungen, wie Urlaubs-, Weihnachtsgeld, Leistungsprämien, Abfindungen, Gewinnbeteiligungen, Prämien für Verbesserungsvorschläge, Vergütungen für Erfindungen u. a.

• Bezahlte Arbeitsstunden

Die bezahlten Arbeitsstunden umfassen die gesamten bezahlten Arbeitsstunden einschließlich der über die betriebsüblich hinaus erbrachten bezahlten Mehrarbeitsstunden sowie die bezahlten Ausfallstunden, wie z. B. Urlaub, gesetzliche Feiertage und Krankheitstage.

• Arbeitnehmer/-innen

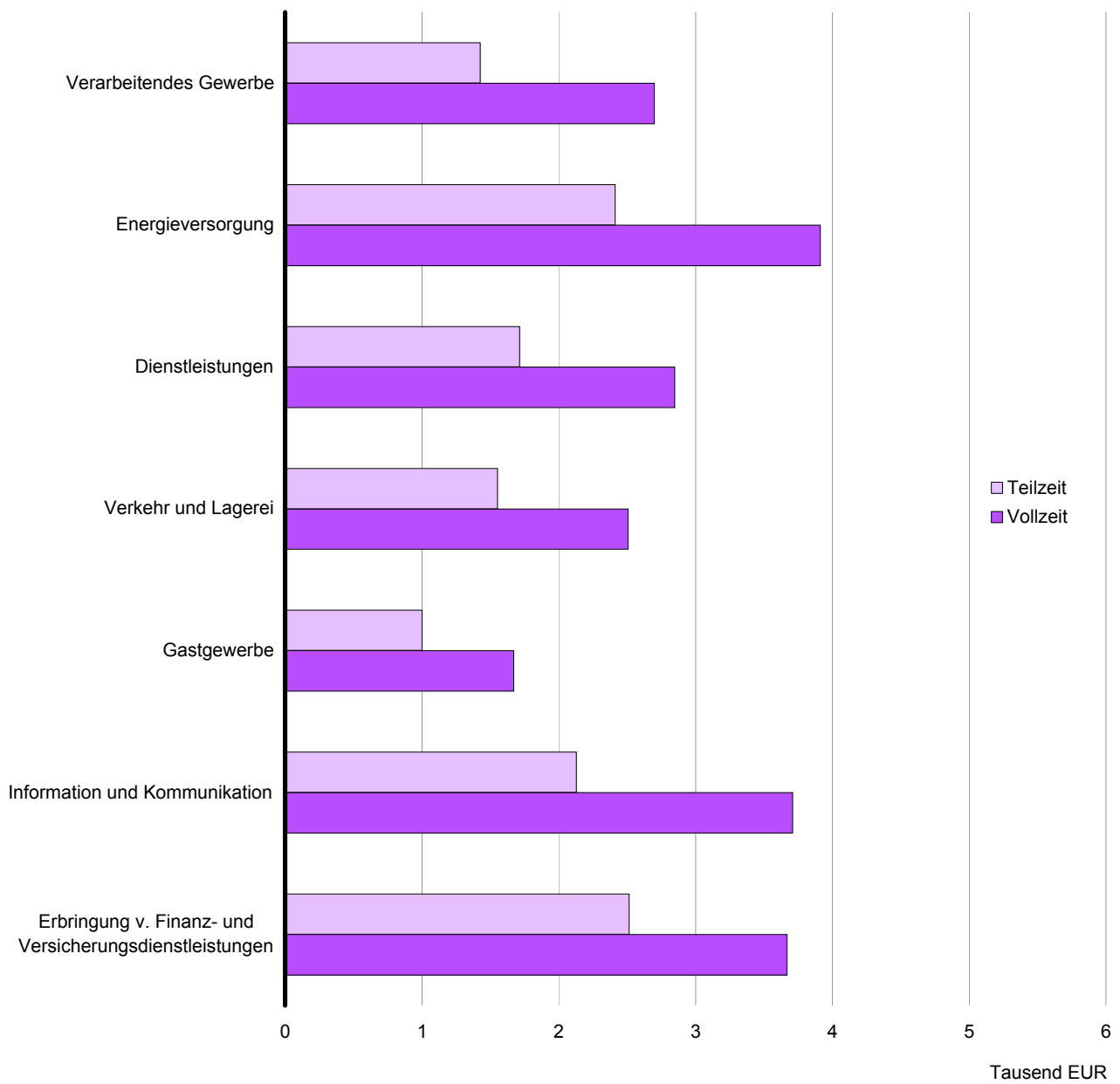
Zu den Arbeitnehmern zählen alle sozialversicherungspflichtigen Arbeitnehmer/-innen, geringfügig Beschäftigte, sowie nicht sozialversicherungspflichtige Arbeitnehmer/-innen mit einem Arbeitsvertrag, die zu mindestens teilweise fest vereinbarte Verdienstbestandteile für die geleistete Arbeit erhalten. Heimarbeiter/-innen, Saisonarbeitskräfte sowie Aushilfen, die als abhängig Beschäftigte eine bezahlte Leistung erbringen.

Nicht einbezogen werden Beamte, Beschäftigte in Altersteilzeit, Auszubildende, Familienangehörige ohne Arbeitsvertrag, Personen in so genannten 1-Euro-Jobs.

• Leistungsgruppen

- Leistungsgruppe 1 – Leitende Arbeitnehmer/-innen
 - mit Aufsichts- und Dispositionsbefugnis oder die in größeren Führungsbereichen diese Aufgaben wahrnehmen, selbständig arbeiten und ihre Fachkenntnisse überwiegend durch ein Studium erworben haben.
- Leistungsgruppe 2 – Herausgehobene Fachkräfte
 - mit sehr schwierigen bis komplexen oder vielfältigen Tätigkeiten, mit hohem Fachwissen, die selbständig arbeiten und auch kleinere Verantwortungsbereiche führen.
- Leistungsgruppe 3 – Fachkräfte
 - mit schwierigen Fachtätigkeiten und abgeschlossener Berufsausbildung.
- Leistungsgruppe 4 – Angelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit überwiegend einfachen Tätigkeiten, die speziell branchengebunden in einer Anlernzeit von bis zu zwei Jahren erworben werden können.
- Leistungsgruppe 5 – Ungelernte Arbeitnehmer/-innen
 - mit einfachen schematischen Tätigkeiten, die in einer Anlernzeit von bis zu drei Monaten erworben werden können.

**Durchschnittlicher Bruttomonatsverdienst ohne Sonderzahlungen der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹
im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen**



¹ Einschließlich Beamte

1 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		38,7	16,22	2 726	52,1
Leistungsgruppe	1	38,3	32,79	5 462	10,6
Leistungsgruppe	2	39,0	20,27	3 437	17,6
Leistungsgruppe	3	39,0	13,69	2 320	48,2
Leistungsgruppe	4	38,5	11,18	1 871	16,6
Leistungsgruppe	5	36,7	10,12	1 615	7,0
Frauen		35,1	15,28	2 332	47,9
Leistungsgruppe	1	36,8	27,28	4 361	6,9
Leistungsgruppe	2	37,1	19,55	3 153	21,3
Leistungsgruppe	3	35,1	13,62	2 076	51,1
Leistungsgruppe	4	33,3	10,50	1 518	14,6
Leistungsgruppe	5	31,1	9,21	1 246	6,1
Insgesamt		37,0	15,79	2 537	92,2
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,1	15,90	2 700	79,3
Leistungsgruppe	1	38,7	32,04	5 391	9,0
Leistungsgruppe	2	39,3	19,25	3 287	15,1
Leistungsgruppe	3	39,0	13,95	2 363	54,5
Leistungsgruppe	4	39,7	11,83	2 039	15,6
Leistungsgruppe	5	38,4	11,70	1 952	5,8
Frauen		37,1	14,06	2 269	20,7
Leistungsgruppe	1	38,1	28,54	4 729	7,4
Leistungsgruppe	2	37,4	17,72	2 882	17,9
Leistungsgruppe	3	37,0	12,47	2 004	48,5
Leistungsgruppe	4	37,1	10,45	1 686	21,3
Leistungsgruppe	5	36,1	9,46	1 485	4,9
Insgesamt		38,7	15,53	2 610	96,7
Dienstleistungsbereich					
Männer		38,4	16,43	2 744	42,5
Leistungsgruppe	1	38,1	33,18	5 498	11,7
Leistungsgruppe	2	38,9	20,80	3 513	19,3
Leistungsgruppe	3	39,0	13,48	2 284	44,1
Leistungsgruppe	4	37,8	10,78	1 771	17,2
Leistungsgruppe	5	35,9	9,28	1 447	7,7
Frauen		34,9	15,44	2 340	57,5
Leistungsgruppe	1	36,6	27,10	4 310	6,8
Leistungsgruppe	2	37,1	19,74	3 182	21,8
Leistungsgruppe	3	34,8	13,77	2 084	51,4
Leistungsgruppe	4	32,5	10,51	1 485	13,7
Leistungsgruppe	5	30,6	9,19	1 222	6,2
Insgesamt		36,4	15,88	2 512	90,7

1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

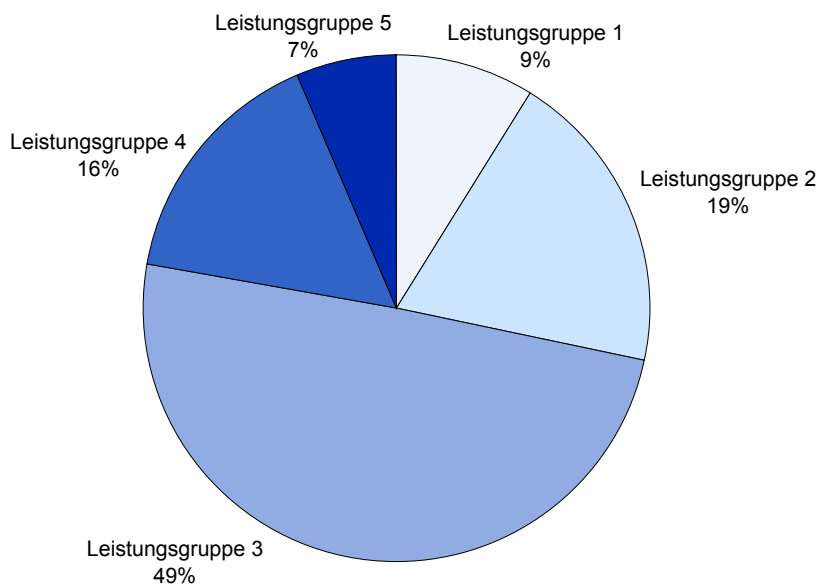
2 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und Leistungsgruppen in Wirtschaftsbereichen

Geschlecht — Leistungsgruppe		Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen		Anteil der Arbeitnehmer ²
			je Stunde	je Monat	
		Stunde	EUR		%
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich					
Männer		39,6	16,39	2 824	62,7
Leistungsgruppe	1	39,4	32,84	5 628	10,7
Leistungsgruppe	2	39,5	20,32	3 486	18,4
Leistungsgruppe	3	39,6	13,74	2 366	49,5
Leistungsgruppe	4	40,1	11,29	1 968	15,5
Leistungsgruppe	5	39,3	10,32	1 762	5,9
Frauen		39,4	16,04	2 747	37,3
Leistungsgruppe	1	39,5	27,41	4 709	8,9
Leistungsgruppe	2	39,3	19,73	3 369	26,7
Leistungsgruppe	3	39,4	13,71	2 350	49,7
Leistungsgruppe	4	39,4	10,65	1 825	10,9
Leistungsgruppe	5	39,4	9,44	1 617	3,8
Insgesamt		39,6	16,26	2 795	70,5
Produzierendes Gewerbe					
Männer		39,3	15,92	2 721	82,8
Leistungsgruppe	1	39,0	32,04	5 428	9,0
Leistungsgruppe	2	39,4	19,23	3 290	15,2
Leistungsgruppe	3	39,2	13,96	2 380	54,6
Leistungsgruppe	4	40,1	11,84	2 063	15,3
Leistungsgruppe	5	38,7	11,68	(1 963)	5,8
Frauen		39,0	14,80	2 511	17,2
Leistungsgruppe	1	38,8	28,45	4 800	8,7
Leistungsgruppe	2	38,8	17,84	3 012	19,6
Leistungsgruppe	3	39,0	13,15	2 229	46,7
Leistungsgruppe	4	39,4	11,09	1 899	20,0
Leistungsgruppe	5	39,1	9,60	1 630	5,0
Insgesamt		39,3	15,73	2 685	90,7
Dienstleistungsbereich					
Männer		39,9	16,73	2 899	53,2
Leistungsgruppe	1	39,7	33,27	5 739	11,9
Leistungsgruppe	2	39,5	20,91	3 591	20,7
Leistungsgruppe	3	40,0	13,54	2 354	45,8
Leistungsgruppe	4	40,2	10,90	1 901	15,7
Leistungsgruppe	5	39,8	9,37	1 619	6,0
Frauen		39,5	16,25	2 788	46,8
Leistungsgruppe	1	39,7	27,24	4 693	8,9
Leistungsgruppe	2	39,4	19,95	3 412	28,0
Leistungsgruppe	3	39,5	13,80	2 369	50,3
Leistungsgruppe	4	39,4	10,49	1 798	9,3
Leistungsgruppe	5	39,5	9,40	1 614	3,5
Insgesamt		39,7	16,51	2 847	63,9

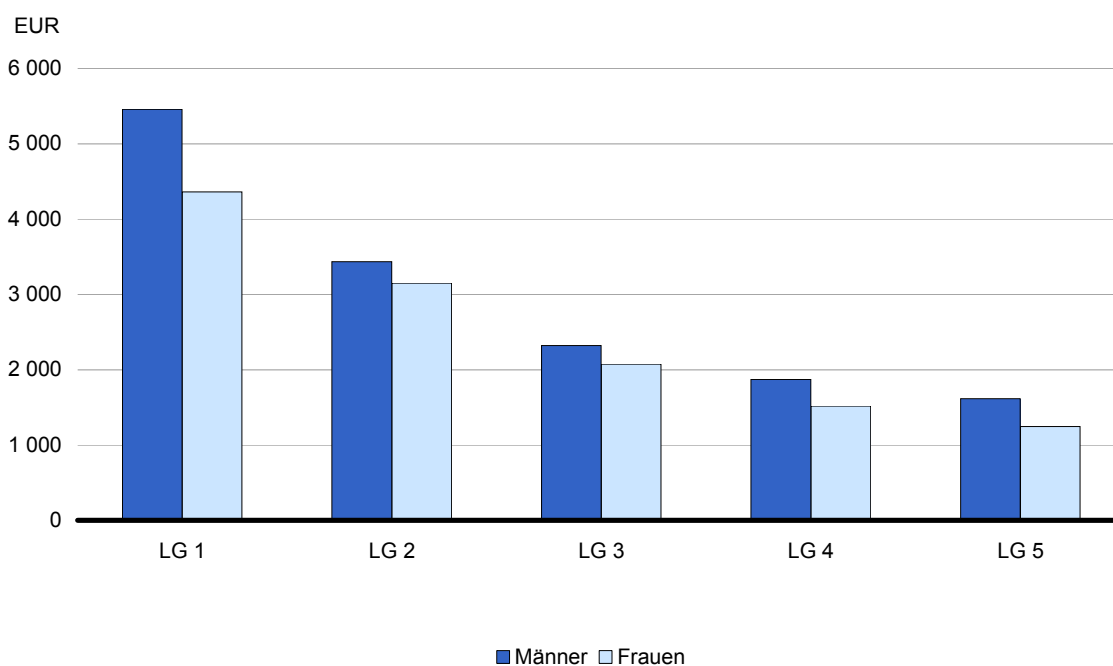
1 Einschließlich Beamte

2 Anteil an den jeweils übergeordneten Zusammenfassungen

Anteil der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Leistungsgruppen



Bruttomonatsverdienst der voll- und teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Tätigkeiten und Geschlecht



¹ Einschließlich Beamte

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich			
Männer	39,6	16,39	2 824
Frauen	39,4	16,04	2 747
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	13,73	2 360
Insgesamt	39,6	16,26	2 795
Produzierendes Gewerbe			
Männer	39,3	15,92	2 721
Frauen	39,0	14,80	2 511
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	13,84	2 357
Insgesamt	39,3	15,73	2 685
Verarbeitendes Gewerbe			
Männer	39,4	16,31	2 795
Frauen	39,1	13,79	2 346
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	14,07	2 399
Insgesamt	39,4	15,77	2 698
Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln			
Männer	40,3	(9,93)	(1 738)
Frauen	40,0	8,62	1 499
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,2	9,25	1 616
Insgesamt	40,2	9,43	1 647
Herstellung v. Papier, Pappe und Waren daraus			
Männer	40,8	16,68	2 957
Frauen	39,6	(13,02)	(2 238)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,9	(14,49)	(2 573)
Insgesamt	40,5	15,84	(2 788)
Herstellung v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern			
Männer	39,3	14,66	2 507
Frauen	39,4	(12,61)	(2 159)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	(12,94)	(2 231)
Insgesamt	39,4	(13,95)	2 386
Herstellung von chemischen Erzeugnissen			
Männer	40,6	18,51	3 265
Frauen	39,8	18,02	3 118
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	18,15	3 154
Insgesamt	40,4	18,38	3 228
Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen			
Männer	39,5	22,09	3 794
Frauen	39,3	19,30	3 296
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,9	16,62	2 812
Insgesamt	39,4	20,66	3 538

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Metallerzeugung und -bearbeitung			
Männer	35,2	20,61	3 149
Frauen	34,2	21,46	3 189
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	34,5	19,92	2 983
Insgesamt	35,0	20,74	3 156
Herstellung von Metallerzeugnissen			
Männer	40,1	12,96	2 259
Frauen	39,5	(13,01)	(2 235)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	11,82	2 047
Insgesamt	40,0	12,97	2 256
Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen			
Männer	39,2	17,09	2 912
Frauen	38,7	12,23	2 057
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	(14,56)	(2 466)
Insgesamt	39,1	(15,64)	2 653
Maschinenbau			
Männer	38,9	(16,10)	2 717
Frauen	38,1	(16,86)	(2 793)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,7	14,04	2 363
Insgesamt	38,7	(16,21)	(2 729)
Sonstiger Fahrzeugbau			
Männer	38,6	30,00	5 033
Frauen	38,3	25,86	4 303
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,2	19,17	3 177
Insgesamt	38,6	29,23	4 898
Energieversorgung			
Männer	38,8	24,24	4 084
Frauen	38,5	20,81	3 480
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,4	20,24	3 374
Insgesamt	38,7	23,28	3 912
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen			
Männer	40,0	15,41	2 681
Frauen	39,5	17,11	2 940
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	14,49	2 507
Insgesamt	40,0	15,68	2 722
Baugewerbe			
Männer	39,2	13,65	2 325
Frauen	38,7	(15,34)	(2 580)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	12,04	2 049
Insgesamt	39,2	13,75	2 341

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Dienstleistungen			
Männer	39,9	16,73	2 899
Frauen	39,5	16,25	2 788
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	13,67	2 361
Insgesamt	39,7	16,51	2 847
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	40,0	14,33	2 487
Frauen	39,5	12,52	2 147
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,7	11,66	2 010
Insgesamt	39,8	13,67	2 362
Handel mit Kraftfahrzeugen, Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen			
Männer	39,7	(13,92)	(2 402)
Frauen	39,0	(12,72)	2 153
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	11,57	1 999
Insgesamt	39,6	(13,74)	(2 363)
Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	40,3	14,93	2 616
Frauen	40,3	(13,10)	(2 293)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	12,75	2 214
Insgesamt	40,3	(14,38)	2 519
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)			
Männer	39,8	(14,02)	(2 423)
Frauen	39,2	12,25	2 085
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	10,81	1 851
Insgesamt	39,5	(13,10)	(2 247)
Verkehr und Lagerei			
Männer	40,5	13,95	2 457
Frauen	39,1	16,17	2 746
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,4	13,36	2 347
Insgesamt	40,3	14,32	2 507
Gastgewerbe			
Männer	39,6	10,74	1 846
Frauen	39,0	(9,15)	(1 551)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	8,64	1 476
Insgesamt	39,2	9,80	1 671
Information und Kommunikation			
Männer	39,3	23,73	4 056
Frauen	39,1	18,13	3 080
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	15,04	2 599
Insgesamt	39,2	21,76	3 710

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Verlagswesen			
Männer	38,2	(25,26)	(4 195)
Frauen	38,1	(17,45)	(2 892)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	37,8	(15,70)	(2 581)
Insgesamt	38,2	(20,67)	(3 428)
Erbringung v. Dienstleistungen der Informationstechnologie			
Männer	39,4	/	/
Frauen	39,0	/	/
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	/	/
Insgesamt	39,3	/	/
Informationsdienstleistungen			
Männer	39,7	19,24	3 316
Frauen	39,9	/	/
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(13,25)	(2 299)
Insgesamt	39,8	(16,86)	(2 912)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen			
Männer	39,4	24,90	4 266
Frauen	39,5	19,30	3 312
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,6	16,50	2 837
Insgesamt	39,5	21,39	3 669
Grundstücks- und Wohnungswesen			
Männer	38,9	(16,74)	2 826
Frauen	38,0	17,20	2 838
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	38,0	14,76	2 436
Insgesamt	38,5	16,94	2 832
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen			
Männer	39,5	20,07	3 448
Frauen	39,3	15,03	2 566
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,4	13,25	2 270
Insgesamt	39,4	17,88	3 064
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung			
Männer	39,7	(15,32)	(2 640)
Frauen	39,3	11,19	1 914
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	10,54	1 802
Insgesamt	39,4	12,06	2 065
Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung			
Männer	39,5	19,46	3 340
Frauen	38,9	(15,30)	(2 587)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,3	13,71	2 342
Insgesamt	39,3	18,22	3 112

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

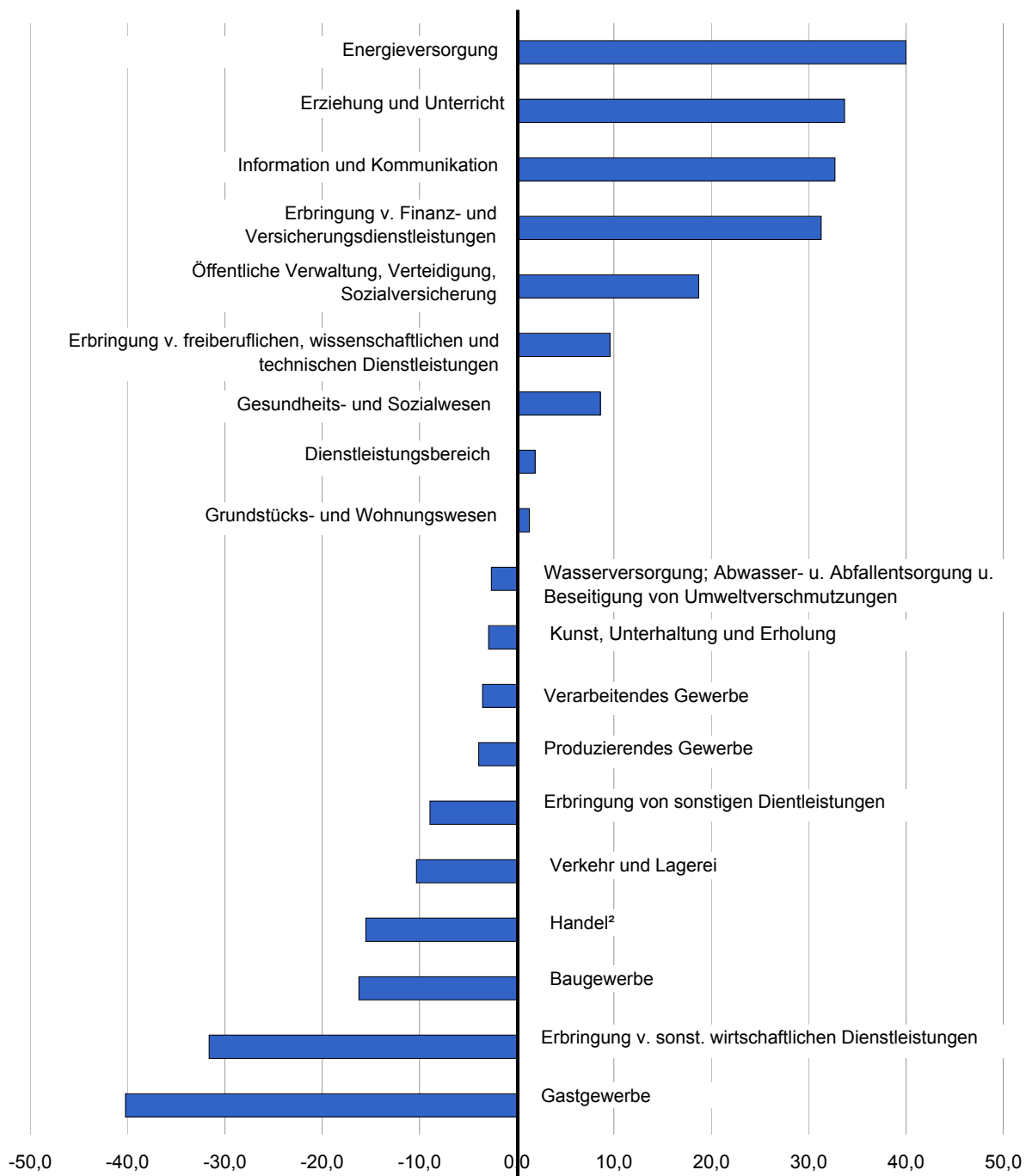
Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Forschung und Entwicklung			
Männer	39,5	22,46	3 852
Frauen	39,5	17,73	3 046
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	(14,46)	2 485
Insgesamt	39,5	20,78	3 566
Werbung und Marktforschung			
Männer	•	•	•
Frauen	•	•	•
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	•	•	•
Insgesamt	•	•	•
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen			
Männer	39,1	11,28	1 918
Frauen	39,1	11,14	1 891
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	11,77	2 006
Insgesamt	39,1	11,24	1 911
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften			
Männer	36,4	10,17	(1 607)
Frauen	37,7	(11,55)	/
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	36,7	(12,03)	(1 918)
Insgesamt	36,7	(10,53)	(1 678)
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien			
Männer	42,0	9,29	1 696
Frauen	39,8	9,12	1 579
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	(11,10)	(1 925)
Insgesamt	41,6	9,26	1 675
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau			
Männer	40,6	11,79	2 081
Frauen	39,6	(12,01)	(2 066)
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	(41,9)	(10,72)	(1 954)
Insgesamt	40,4	11,83	2 079
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung			
Männer	40,2	19,36	3 378
Frauen	39,8	18,83	3 257
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,0	16,26	2 825
Insgesamt	40,0	19,10	3 319
Erziehung und Unterricht			
Männer	39,5	22,48	3 855
Frauen	39,2	21,63	3 680
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,8	14,40	2 487
Insgesamt	39,3	21,90	3 736

3 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 nach Geschlecht und ausgewählten Wirtschaftsbereichen

Geschlecht	Bezahlte Wochenarbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Gesundheits- und Sozialwesen			
Männer	40,4	(21,84)	(3 836)
Frauen	39,9	15,84	2 745
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	14,09	2 444
Insgesamt	40,0	17,45	3 034
Gesundheitswesen			
Männer	40,7	24,54	4 337
Frauen	40,0	17,10	2 972
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	40,1	14,65	2 552
Insgesamt	40,2	19,32	3 374
Heime (ohne Erholungs- und Ferienheime)			
Männer	39,8	(14,54)	(2 515)
Frauen	39,5	14,04	2 407
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,2	13,34	2 271
Insgesamt	39,5	14,17	2 435
Sozialwesen (ohne Heime)			
Männer	39,7	14,91	2 569
Frauen	39,8	13,48	2 334
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,9	12,66	2 194
Insgesamt	39,8	13,72	2 373
Kunst, Unterhaltung und Erholung			
Männer	39,6	17,76	3 056
Frauen	39,4	13,99	2 397
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,5	(13,47)	(2 312)
Insgesamt	39,5	15,96	2 741
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen			
Männer	39,1	(16,95)	(2 880)
Frauen	39,0	13,45	2 277
Insgesamt Fachkräfte (LG 3)	39,0	(13,01)	(2 203)
Insgesamt	39,0	15,01	2 546

¹ Einschließlich Beamte

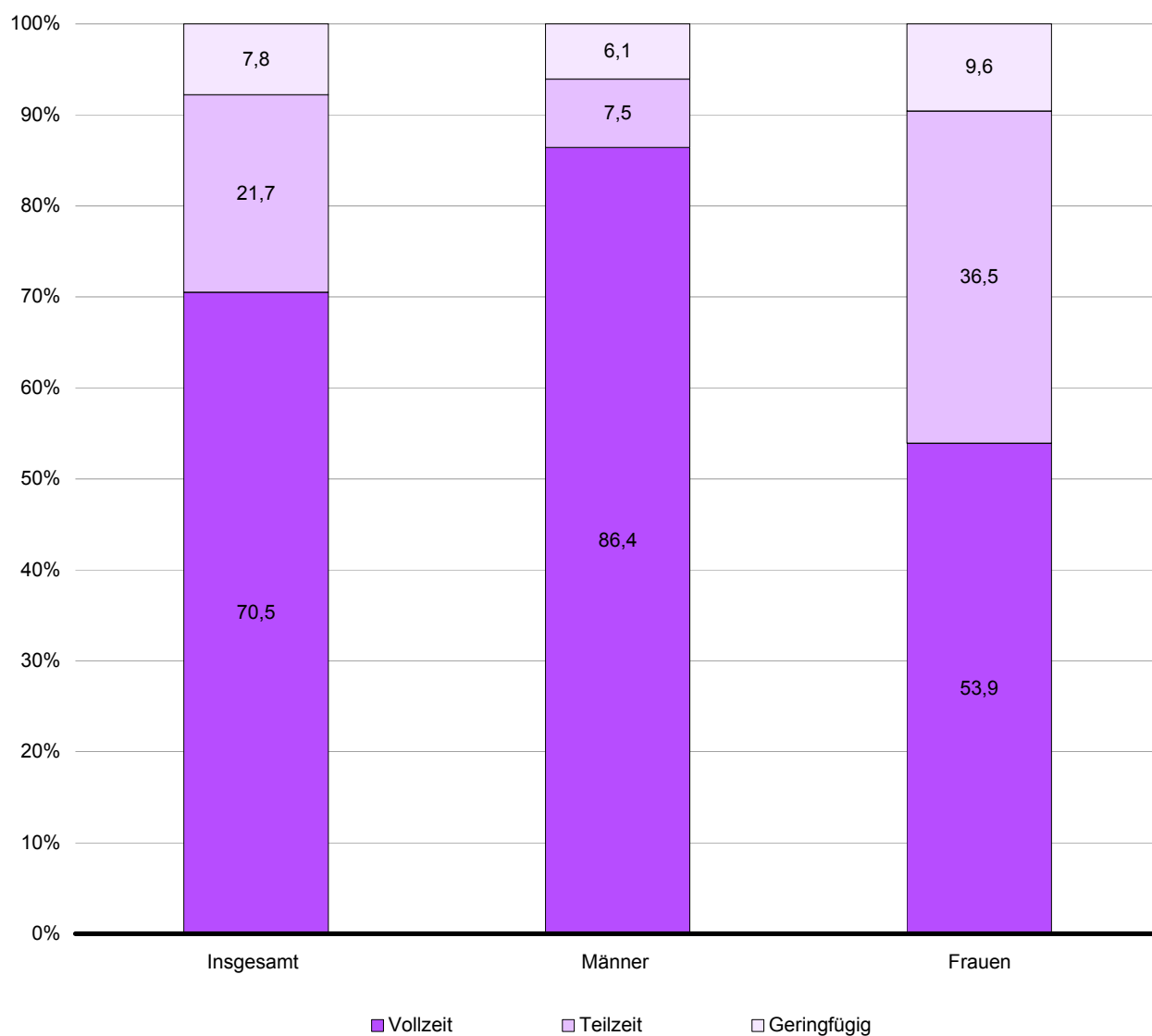
Prozentuale Abweichung der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 ausgewählter Wirtschaftsbereiche vom Durchschnitt im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich



¹ Einschließlich Beamte

² Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Verteilung der Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013 im Produzierenden Gewerbe und Dienstleistungsbereich nach Geschlecht und Beschäftigungsart



¹ Einschließlich Beamte

**4 Durchschnittlicher Bruttoverdienst und die bezahlte Wochenarbeitszeit der
teilleistbeschäftigten Arbeitnehmer¹ im Land Brandenburg im 2. Quartal 2013
nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Geschlecht**

Wirtschaftsbereich	Bezahlte Wochen- arbeitszeit	Bruttoverdienst ohne Sonderzahlungen	
		je Stunde	je Monat
	Stunde	EUR	
Produzierendes Gewerbe und Dienstleistungsbereich	28,6	13,67	1 700
Produzierendes Gewerbe	29,7	11,59	1 497
Verarbeitendes Gewerbe	31,1	(10,54)	1 426
Energieversorgung	(28,6)	(19,43)	2 413
Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung von Umweltverschmutzungen	(32,5)	(16,67)	(2 356)
Baugewerbe	(24,7)	11,17	(1 198)
Dienstleistungsbereich	28,5	13,83	1 715
Handel ²	25,4	12,26	1 354
Verkehr und Lagerei	24,0	14,92	(1 553)
Gastgewerbe	28,4	8,12	(1 002)
Information- und Kommunikation	28,7	(17,04)	(2 128)
Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	31,2	18,54	2 514
Grundstücks- und Wohnungswesen	27,5	(13,95)	(1 670)
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	28,2	13,46	1 650
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	28,1	9,34	1 139
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	31,6	18,26	2 506
Erziehung und Unterricht	29,5	17,69	2 264
Gesundheits- und Sozialwesen	29,7	13,52	1 744
Kunst, Unterhaltung und Erholung	27,4	11,89	1 418
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	27,8	11,97	1 444

¹ Einschließlich Beamte

² Einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 45B
Tel. 030 9021-3318/3606/3588
Fax 030 9028-4011
verdienste@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Verdienststrukturerhebung
N 15 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
N III – vierjährig

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Statistisches Bundesamt

Fachserie 16

- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.1 – vierteljährlich.
- Indizes der Arbeitnehmerverdienste in der Wirtschaft
Reihe 2.2 – vierteljährlich.
- Index der Tarifverdienste und Arbeitszeiten
Reihe 4.3 – vierteljährlich.
- Tarifröhne
Reihe 4.1 – halbjährlich
- Arbeitnehmerverdienste im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Reihe 2.3 – jährlich.
- Verdienststrukturerhebung
Heft 1 – vierjährig
- Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe und im Dienstleistungsbereich
Heft 1-3 – vierjährig

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes stehen im Internet unter www.destatis.de/shop zur Verfügung